

PRESSEMITTEILUNG

Datum 13. März 2018
Seite(n) 3
Betreff **CMS Business Breakfast zum Thema
„Risk & Prevention“**

**CMS Reich-Rohrwig Hainz
Rechtsanwälte GmbH**

Gauermannngasse 2
1010 Wien
Österreich

cms.law

T +43 1 40443-4000
F +43 1 40443-94000
E presse@cms-rrh.com

Der Geldwäscherei ein Schnippchen schlagen: Mehr Transparenz durch das Wirtschaftliche Eigentümer Registergesetz (WiEReG)

Gibt es bei wirtschaftlichen Eigentümern von Gesellschaften, anderen juristischen Personen und Trusts überhaupt ein Zuviel an Transparenz? Dieser spannenden Frage wurde beim CMS Business Breakfast Anfang März nachgegangen, das sich damit erneut den übergeordneten Themen Risiko und Prävention widmete. Denn mit dem neuen Gesetz werden nun die Vorgaben der 4. EU-Geldwäscherichtlinie umgesetzt und die Deadline zur Eintragung wirtschaftlicher Eigentümer rückt immer näher.

Die ersten CMS Business Breakfasts des Jahres stehen eindeutig im Zeichen wesentlicher Gesetzesänderungen, auf die es sich in den nächsten Monaten entsprechend vorzubereiten gilt. Neben der neuen Datenschutz-Grundverordnung stand bei CMS deshalb auch das neue Wirtschaftliche Eigentümer Registergesetz, kurz WiEReG, am Programm, an dem die CMS Gäste ähnlich großes Interesse erkennen ließen. Kein Wunder, stehen bei einer Verletzung doch Finanzstrafen von bis zu 200.000 Euro (bei Vorsatz) bzw. 100.000 Euro (bei grober Fahrlässigkeit) im Raum.

Laut **Oliver Werner**, Rechtsanwalt bei CMS und auf die Bereiche Gesellschaftsrecht, M&A und insbesondere auch Compliance-Fragen spezialisiert, wird es nun ernst: „Gesellschaften haben jetzt Handlungsbedarf. So komplex die Regelungen des Registers der wirtschaftlichen Eigentümer auch sind, bis 1. Juni 2018 müssen wirtschaftliche Eigentümer erfasst sein.“

Die Einrichtung des Registers über wirtschaftliche Eigentümer von österreichischen Gesellschaften, Privatstiftungen und Trusts ist eine Folge der national umzusetzenden EU-Richtlinie zur Verhinderung der Geldwäsche. Rechtsträger sind damit verpflichtet, Daten über ihre wirtschaftlichen Eigentümer zu melden und diese auch jährlich zu aktualisieren.

Know-how-Transfer zum Frühstück

Zwar sind fast alle inländischen Rechtsträger von diesem neuen Gesetz betroffen, ohne juristische Beratung kann es in vielen Fällen jedoch schwierig werden, den Überblick über die Regelungen zu behalten. Wie werden wirtschaftliche Eigentümer definiert? Wann müssen die obersten Rechtsträger gemeldet werden? Wie verhält es sich bei Privatstiftungen und Vereinen? Welche Daten zu wirtschaftlichen Eigentümern müssen über

das elektronische Unternehmensserviceportal bekanntgegeben werden? Welche Dokumente sind konkret vorzulegen bzw. als Nachweis aufzubewahren? Ist die Meldung ausschließlich vom Rechtsträger durchzuführen oder kann dies auch durch den Rechtsanwalt geschehen? Wer kann in das Register Einsicht nehmen? Mit dem ersten Schritt, sich zu vergewissern, ob Anteilshaber als wirtschaftliche Eigentümer in das Register einzutragen sind, ist es demnach nicht getan. Deshalb wurden den mehr als 60 anwesenden Geschäftsführern und Vorstandsmitgliedern alle wesentlichen weiteren Sorgfalts-, Handlungs- und Meldepflichten sozusagen zum Frühstück serviert.

CMS Trendthemen 2018

WiEReG und EU Datenschutz-Grundverordnung sind nur zwei von vielen Themen, mit denen sich CMS im Rahmen einer umfassenden Eventserie gezielt an Unternehmen richtet, die in Sachen Risikoabschätzung und Prävention rechtzeitig informiert werden möchten. Doch nicht nur zu Risk & Prevention, auch zu einem zweiten großen Themenblock – Digital Economy – veranstaltet CMS Wien zahlreiche Events, um immer wichtiger werdende rechtliche Fragestellungen rund um FinTechs, Cybercrime, Smart Contracts, ICO (Initial Coin Offering), etc. zu präsentieren und zu diskutieren.

Ein Foto von Oliver Werner finden Sie zur kostenlosen Verwendung [hier](#).

Weitere Veranstaltungen bei CMS in Wien finden Sie auf der website cms.law unter [Veranstaltungen](#).

- ENDE -

Kontakt:

Kristijana Lastro

Head of Marketing & Communications

T +43 1 40443 4000

E kristijana.lastro@cms-rrh.com

Diese sowie weitere Pressemitteilungen stehen Ihnen auf unserer Homepage unter cms.law zum Download zur Verfügung.

Über CMS Reich-Rohrwig Hainz

CMS Reich-Rohrwig Hainz ist eine der führenden Rechtsanwaltssozialitäten in Österreich und Südosteuropa. Unsere Anwälte und Steuerexperten sind durch ihre Spezialisierung in der Lage, Klienten effizient und auf höchstem Niveau zu beraten. Dies sowohl fachlich als auch mit branchenspezifischem Know-how. Die Schwerpunkte unserer spezialisierten Teams mit international erfahrenen Juristen liegen in den Bereichen M&A, Banking & Finance, Real Estate, Baurecht, Steuerrecht, Arbeitsrecht, IP- und IT-Recht sowie Vergaberecht.

Dabei erarbeiten wir für Sie sowohl juristisch fundierte als auch - unter Bedachtnahme auf Ihre kommerziellen Ziele - pragmatische Lösungen, die den wirtschaftlichen Erfordernissen Ihres Unternehmens bestmöglich entsprechen. Wir haben eigene Büros in Wien, Belgrad, Bratislava, Brüssel, Istanbul, Kiew, Ljubljana, Podgorica, Sarajewo, Sofia und Zagreb. Gemeinsam mit unseren zehn CMS Partnerkanzleien bieten wir unseren Klienten ein Team von mehr als 600 erfahrenen Spezialisten in 15 Büros in der CEE/SEE-Region. cms.law

Über CMS

Im Jahr 1999 gegründet ist CMS gemessen an der Anzahl der Rechtsanwälte heute eine der zehn führenden internationalen Kanzleien und die größte Kanzlei in Europa (Am Law 2016 Global 100) mit einem breiten Angebot an spezialisierter Beratung. Mit mehr als 4.500 Rechtsanwälten und 72 Büros in 41 Ländern verfügt CMS über

langjährige lokale sowie auch grenzübergreifende Expertise. Zu den CMS Mandanten gehören etliche der in den Listen Fortune 500 und FT European 500 vertretenen Unternehmen sowie die Mehrheit der DAX-30-Unternehmen. Im Jahr 2016 erwirtschaftete die Kanzlei einen Gesamtumsatz von 1,05 Mrd. EUR.

Die breitgefächerte Expertise von CMS erstreckt sich auf insgesamt 19 Branchen und Fachbereiche, darunter Arbeits- und Pensionsrecht, Banking & Finance, Commercial, Dispute Resolution, Energiewirtschaft, Fonds, Gesellschaftsrecht/M&A, Gewerblicher Rechtsschutz, Kartellrecht & EU, Lifesciences, Real Estate, Steuerrecht sowie TMT (Technologie, Medien & Telekommunikation). Für mehr Informationen besuchen Sie uns auf cms.law

CMS-Büros und verbundene Büros: Aberdeen, Algier, Amsterdam, Antwerpen, Barcelona, Belgrad, Berlin, Bogotá., Bratislava, Bristol, Brüssel, Budapest, Bukarest, Casablanca, Dubai, Düsseldorf, Edinburgh, Frankfurt/Main, Genf, Glasgow, Hamburg, Istanbul, Kiew, Köln, Leipzig, Lima, Lissabon, Ljubljana, London, Luxemburg, Lyon, Madrid, Mailand, Maskat, Medellín, Mexiko-Stadt, Monaco, Montenegro, Moskau, München, Paris, Peking, Podgorica, Prag, Rio de Janeiro, Rom, Santiago de Chile, Sarajevo, Sevilla, Shanghai, Sofia, Straßburg, Stuttgart, Tirana, Utrecht, Warschau, Wien, Zagreb und Zürich.